

Bedienung, Überwachung und Steuerung der Wasserwerke, Pumpwerke und Hochbehälter



Das Unternehmen

Von den aus heutiger Sicht bescheidenen Anfängen im Jahre 1854 - der Einführung der Gasbeleuchtung - hat sich die Stadtwerke Duisburg AG in 150 Jahren zu dem entwickelt, was sie heute ist: Ein modernes, fortschrittliches und umweltbewusstes Dienstleistungsunternehmen in Sachen Energie. Rund um die Uhr beliefert das Unternehmen seine Kunden mit Strom, Gas, Wasser und Fernwärme. Als kompetenter Ansprechpartner in allen Energiefragen steht Kundenzufriedenheit im Mittelpunkt der Bemühungen. Mit neuen bedarfsgerechten Konzepten und Dienstleistungen bietet man gemeinsam mit den Tochtergesellschaften wie z.B. der ThermoPlus GmbH, ein starke und zuverlässige Partnerschaft. Die Stadtwerke Duisburg AG sind mit 1700 Mitarbeitern der größte Dienstleister in der Region und erwirtschaften einen Umsatz von 430 Mio. EUR.



Aufgabe und Lösungen

Die Stadtwerke Duisburg betreiben 5 Wasserwerke, mehrere Pumpwerke und einen Hochbehälter, sowie ein Leitungsnetz mit einer Gesamtlänge

von über 1.500 km. Neben dem übergeordneten Leitsystem suchte man für die direkte Überwachung und Bedienung der Anlagen nach einem SCADA System, welches folgende Anforderungen erfüllt:

- Bedienen und Beobachten der einzelnen Anlagen vor Ort
- Hochverfügbarer Betrieb der gesamten Anlagen
- Benachrichtigung des zuständigen Technikers per Telefon oder SMS im Störfall
- Zugriff auf die Anlagen von außen durch das Servicepersonal über einen Standardbrowser

Entschieden hat man sich für das Leitrechnernetz Wizcon Supervisor mit redundantem Aufbau.

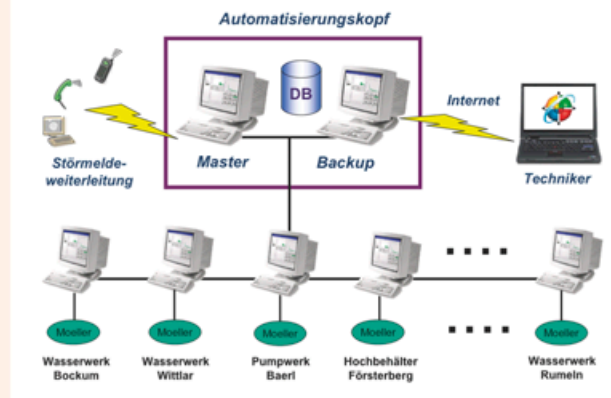
Ein Automatisierungskopf mit der integrierten Wizcon Master-, Backup Funktionalität gewährleistet dabei den hochverfügbaren Betrieb der kompletten Wasserversorgung. Fällt der Master Rechner aus, übernimmt sofort der Backup Rechner die Funktion. Die Bedienebene vor Ort wurde über weitere 13 vernetzte Wizcon Supervisor Stationen realisiert. Im Falle einer Störung wird der zuständige Techniker per SMS benachrichtigt und kann sich dank der Wizcon Supervisor Webtechnologie von beliebiger Stelle aus sofort einen Überblick der Anlagen verschaffen und eingreifen.



Für das bedarfsgerechte Ein- und Ausschalten der verschiedenen Pumpstationen werden Informationen aus einer externen Datenbank entnommen und Wizcon zur Verfügung gestellt und dort weiterverarbeitet. Alle Daten aus

dem laufenden Anlagenbetrieb werden ständig aufgezeichnet und ausgewertet. Durch die Auswertung der aufgezeichneten Daten ist es gelungen mit vorberechneten Parametern die Wasserversorgung mit einer optimalen Auslastung zu fahren. Wizcon hat damit erheblich zur Optimierung der gesamten Anlagen beigetragen.

Netzwerkaufbau Stadtwerke Duisburg



Das Projekt kompakt

- Bedienung, Überwachung und Steuerung der Wasserwerke, Pumpwerke und Hochbehälter
- Störmeldeweiterleitung an den zuständigen Techniker
- Zugriff auf die Anlagen von Außen durch das Servicepersonal mittels eines Standardbrowsers
- Optimale Auslastung durch vorberechnete Parameter auf Grundlage der Wizcon Datenaufzeichnung



Siemensstraße 10 · D-35799 Merenberg
fon: +49 64 71 - 95 350 · fax: +49 64 71 - 95 35 35
e-mail: info@emation.de · <http://www.emation.de>